

Ziele und Inhalte

Der Arbeitskreis „Bewegung, Spiel und Sport in Förderschulen“ hat sich 1999 auf Initiative von Fachleiterinnen und Fachleitern für das Fach Sport in der Förderschule und von Dozentinnen und Dozenten für diesen Bereich an den Hochschulen in Dortmund und Köln (DSHS und Universität) gegründet. Der Arbeitskreis hat sich zum Ziel gesetzt körper- und bewegungsorientierte Fördermaßnahmen in Förderschulen und im gemeinsamen Unterricht (GU) durch Fortbildungsveranstaltungen und berufspolitische Stellungnahmen zu stärken.

Einmal jährlich wird der Tag des Sports in der Förderschule veranstaltet durchgeführt. In dieser praxisorientierten Veranstaltung wird u. a. eine Vernetzung der Inhalte der beiden Ausbildungsphasen der Lehramtsstudierenden mit den Anforderungen des Berufsalltages in der Förderschule angestrebt.

Zielgruppe:

- Lehrerinnen und Lehrer, die an Förderschulen oder im GU unterrichten
- Lehramtsanwärter
- Studierende Rehapädagogik, Sonderpädagogik, Sport H
- Weitere Interessenten aus Förderschulen

Workshops

WS 1:
Improvisation in der Förderpädagogik
Körperausdruck und Bewegungstheater
Rabea Wienholt, Dipl. Päd., TU Dortmund

WS 2:
Wie geht's, wie steht's?
Anatomie lernen in Bewegung.
Heike Schwiertz, Dipl. Reha-Päd., TU Dortmund

WS 3:
Mit fliegenden Scheiben unterwegs von Loch zu Korb
Golf spielen in der Förderschule
Holger Krippenstapel, Lehrer für Sonderpädagogik (FSES), Tremoniaschule, Dortmund

WS 4:
Mini-Turnhalle im Schuhkarton
Sägen, Schneiden, Kleben in handwerklicher Bewegung
Peter Kukry, Lehrer für Sonderpädagogik (FSGG), Fachleiter Sport Sonderpädagogik, Studienseminar Lüdenscheid.

WS 5:
Wie ein Federstrich. Förderung der Auge-Hand-Koordination durch Indiacá
Alexander Schott, Lehrer für Sonderpädagogik (FSES), Tremoniaschule, Dortmund
Christian Kunze, Gymnasiallehrer, Schillergymnasium, Witten

WS 6:
Schatzsuche und Schnitzeljagd waren gestern
Geocaching – über 1 Million geheime Orte weltweit.
Steffen Hillenkamp, Lehrer für Sonderpädagogik (FS LE)
Björn Simon, Stud. Sport- und Erziehungswissenschaft, ÜL
Abenteuer- und Erlebnisport

WS 7:
Das Abenteuer der Bewegung
Achtsame Bewegung im Klassenzimmer
Christiane Wedekind, Feldenkraispädagogin

Programmablauf

9.00 Uhr	Begrüßung Prof. Dr. G. Hölter, Grußworte Dekanat der Fakultät Rehabilitationswissenschaften, TU Dortmund Dr. R. Fiesel, Bezirksregierung Arnsberg
9.20 Uhr	Bewegungszeiten als prägendes Element des gemeinsamen Schullebens RSD R. Klupsch-Sahlmann, Bezirksregierung Münster
10.15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10.45 Uhr	Praxisblock I Workshopangebote 1-7 (nach Voranmeldung)
12.30 Uhr	<i>Mittagspause</i> <i>Mensa und „Sonnendeck“ geöffnet</i> <i>Büchertisch</i>
13.45 Uhr	Praxisblock II Workshopangebote 1-7 (nach Voranmeldung)
15.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Die Kurse sind so konzipiert, dass sie sich am Nachmittag wiederholen.

Veranstaltungsort:

Sportinstitut TU Dortmund
Otto-Hahn-Str. 3, 44227 Dortmund



Nähere Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Hinweise zur Organisation

Auskunft und Anmeldung über das

Zentrum für Weiterbildung
Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund
Tel.: 0231/ 755-2164 / Fax: 0231/ 755-2982
E-Mail: zfw@post.tu-dortmund.de

Online Anmeldung unter:
www.zfw.tu-dortmund.de
(siehe unter Angebote / Kongresse)

Kosten

Tagungsgebühr: € 45,00
Ermäßigung: € 30,00 LAA
€ 20,00 Studierende

Anmeldeschluss ist der 08.09.2010

Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung (Brief, Fax, e-mail) wird jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer registriert und erhält eine Anmeldebestätigung. Die Zusage erfolgt nach Reihenfolge des Eingangs.

Stornierung

Eine Stornierung ist bis zum **15.09.2010** möglich. Aus organisatorischen Gründen müssen wir eine Bearbeitungsgebühr von **€ 5,00** erheben. Bei Stornierung nach diesem Termin ist der volle Tagungsbeitrag fällig.

Tag des Sports in der Förderschule

„Die Schule als gemeinsamer
Bewegungs- und Erlebnisraum

- außerunterrichtlich, fächerübergreifend,
freizeitrelevant, lebensbedeutsam

29. September 2010
TU Dortmund

Eine Veranstaltung des
„Arbeitskreises Bewegung,
Spiel + Sport in Förderschulen“
und der Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Bewegungserziehung und Bewegungstherapie in
Rehabilitation und Pädagogik bei Behinderung
in Zusammenarbeit mit

Bezirksregierung
Arnsberg



Zentrum für Weiterbildung

